

sie beide fort, Lang'sch zum Abschied noch freundlich zunickeud. Nun war auch bei dieser der Zauber gebrochen, die bekannten Gestalten hatten ihn verscheucht, und eifrig begann sie wieder zu stricken.

„Dat is doch all' man Snack,“ murmelte sie beruhigt.

### 10. Kapitel.

Remin war ein großes Gut, die Gebäude neu, das Herrenhaus ein Prachtbau, der den Namen Schloß mit Fug und Recht verdient hätte. Auch das Innere war dementsprechend. Schwere, kostbare Gobelins deckten die Wände, in den unteren Räumen wundervoll geschnitzte Eichenmöbel, auch im Eßsaal, der gewiß an hundert Personen faßte. Stieg man die breitausladende, mit dicken Teppichen belegte Freitreppe empor, so zeigte sich im ersten Stock nach beiden Seiten hin eine Flucht eleganter Zimmer, alle mit dem höchsten Komfort der Neuzeit ausgestattet. Man sah, daß bei dieser Einrichtung auf den Kostenpunkt keine Rücksicht genommen worden war. Aber das Geld nicht allein hatte diese Räume geschaffen; künstlerischer Sinn und Geschmaç hatten dazu ihr redlich Teil beigetragen. Da war kein Prunk mit Gold und Kristall, und doch alles so formvollendet, so vornehm, dabei aber behaglich und zum Weilen einladend. —

Und so ein Heim, das er sich selbst vor achtund-